

Zusammenfassung

Epistemologie der Erziehungswissenschaft: Dilemmas, Fragen, mögliche Lösungen

Josip Milat
Philosophische Fakultät der Universität Split, Kroatien
Abteilung für Pädagogik

Den Ausgangspunkt dieser Arbeit bildet die These, dass epistemologische Charakteristiken die wissenschaftliche Dignität jeder Wissenschaft begründen. Anhand einer kritischen Analyse von epistemologischen Charakteristiken der Erziehungswissenschaft wird auf die Fragwürdigkeit ihrer wissenschaftlichen Dignität hingewiesen,

Die angeführte Behauptung wird durch Antworten auf einige Fragen erklärt: Macht die Entwicklungsebene der modernen Gesellschaft eine Redefinition der semantischen Bestimmungen pädagogischer Grundbegriffe und der Pädagogik selbst erforderlich? Kann die Erziehungswissenschaft, die seit Jahrzehnten ihr theoretisches, epistemologisch – methodologisches Grundkonzept nicht geändert hat, als modern gelten? Hat Kroatien eine moderne Erziehungswissenschaft oder ob es um eine traditionelle (veraltete) Pädagogik handelt? Was ist die Grundaufgabe der Pädagogik? Ist die Pädagogik eine Wissenschaft über die Erziehung, Wissenschaft über die Erziehung und Bildung oder Wissenschaft über die Befähigung der Menschen? Lassen sich das Ziel und die Aufgaben der Erziehungswissenschaft eindeutig bestimmen?

Am Ende werden mögliche Lösungen angeführt. Vorgeschlagen werden neue moderne eindeutige semantische Bestimmungen der pädagogischen Grundbegriffe und von diesem Standpunkt aus Grundaufgaben der Pädagogik sowohl als wissenschaftlicher als auch praktischer Disziplin sowie einer Befähigungstheorie festgelegt.

Schlüsselwörter: Erziehungswissenschaft, epistemologische Charakteristiken, Grundbegriffe, Befähigungstheorie, Ausbildung